



öffentlich

**Betreff:**

Biogas- Kraftwerk für Gartenstadt Drewitz

**Einreicher:** Fraktion CDU/ANW, Fraktion FDP

Erstellungsdatum 10.03.2011

Eingang 902:

| Beratungsfolge:   |  | Empfehlung | Entscheidung |
|-------------------|--|------------|--------------|
| Datum der Sitzung | Gremium  |            |              |
| 06.04.2011        | Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam |            |              |

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird in seiner Funktion als Gesellschafter der Stadtwerke Potsdam GmbH beauftragt zu prüfen, ob künftig ein Teil der Fernwärme für die Gartenstadt Drewitz durch ein Biogas-Kraftwerk erzeugt werden kann.

Über das Ergebnis der Prüfung ist der Stadtverordnetenversammlung in ihrer Juli-Sitzung 2011 zu berichten.

gez. M. Schröder  
Fraktionsvorsitzender  
Fraktion CDU/ANW

gez. M. Engel-Fürstberger  
Fraktionsvorsitzende  
FDP

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

|   |  |  |      |            |
|---|--|--|------|------------|
| <input type="checkbox"/> einstimmig     | <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | Ja                                     | Nein | Enthaltung |
| <input type="checkbox"/> erledigt       |  | <input type="checkbox"/> abgelehnt     |      |            |
| <input type="checkbox"/> zurückgestellt |  | <input type="checkbox"/> zurückgezogen |      |            |

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Eines der wichtigsten Ziele des Stadtumbaus in Drewitz zur „Gartenstadt-Drewitz“ ist neben dem städtebaulichen Konzept die Umsetzung eines zukunftsfähigen energetischen Gesamtkonzeptes. Die Versorgung der künftigen Gartenstadt Drewitz mit Fernwärme aus regenerativen Energien würde zu einer wesentlichen Verbesserung der energetischen Gesamtbilanz dieses Vorhabens führen.